

Gelungene Symbiose von Kunst- und Finanzwelt in der Bank Alpinum

Ausstellung Am Donnerstag lud die Bank zur Vernissage von Sandra Fux ein. Gespräche über Finanzen und Kunst verschmolzen in angenehmer Atmosphäre zum lockeren Austausch.

«Wirklich gut sieht man nur mit seinem Herzen.» Mit diesem Zitat von Antoine de Saint-Exupéry lud Urban Eberle, CEO der Bank Alpinum, seine Gäste ein, sich der Vernissage und somit den Kunstwerken von Sandra Fux zu öffnen und auf sich wirken zu lassen. Die Künstlerin präsentiert in den Räumen der Bank Alpinum im Städtle Vaduz ihre modernen bis abstrakten Acryl-Bilder sowie einzelne überraschende Kunstobjekte. Bei dezentem Livemusik des einheimischen Duo Style, einem guten Glas Wein

und einem Apéro riche genossen die Gäste die willkommene Möglichkeit, sich in lockerem Rahmen zu begegnen und auszutauschen.

Ausstellung für jeden zugänglich

Die junge Buchserin war sichtlich stolz und auch dankbar, dass die Bank Alpinum ihr die Möglichkeit bot, ihre Werke dem Liechtensteiner Publikum zugänglich zu machen. Eine Bank, die gelegentlich gern jungen Nachwuchskünstlern eine interessante Plattform bietet, so auch in Zu-

kunft. Von der Ausstellung profitieren auch die Mitarbeiter. So erklärte Urban Eberle in seiner Ansprache, dass sie sich täglich an den Bildern erfreuen. Die Ausstellung wird noch einige Zeit in der Bank Alpinum bleiben. Interessierte sind weiterhin herzlich eingeladen, sie während der Öffnungszeiten zu besichtigen.

Junges Talent

Sandra Fux, die sich erst seit 4 Jahren künstlerisch betätigt, zeigte ihre vielseitigen Arbeiten bisher an



Die Kunstwerke lassen viel Spielraum für eigene Interpretationen. (Foto: ZVG)

Vernissagen im Toggenburg, im Rheintal und im Linthgebiet. Mit ihrem Talent, sich mit Farben und Formen auszudrücken, hat sie nun

auch die Gäste in Vaduz beeindruckt - bestimmt wird künftig noch viel von ihr zu hören und zu sehen sein. (pd)